



Die aktuelle Luftaufnahme macht das Ausmaß der Erweiterungsarbeiten an der Firma Inotec im Höinger Industriepark deutlich.

## Nach Anbau im Norden folgen Erweiterungsbauten im Westen / Mitarbeiterzahl wächst auf 123

### ENSE-HÖINGEN. (hr)

Bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr erweitert die Firma „INOTEC Sicherheitstechnik GmbH“ im Industriepark ihre Betriebsräume. Im Frühjahr wurde in einem ersten Bauabschnitt der Versandbereich in nördlicher Richtung um 190 Quadratmeter und zwei Ladebühnen erweitert.

Derzeit werden in westlicher Richtung die Produktions- und Lagerflächen um 1500 qm auf insgesamt 4300 qm vergrößert. Die Fertigstellung ist für November vorgesehen. Gleichzeitig erfolgt die Erweiterung der Büroflächen um ein Vertriebszentrum in der Größe von 530 qm, das im Frühjahr des nächsten Jahres bezogen werden soll. Durch die Baumaßnahmen wird dem fortschreitenden Wachstum Rechnung getragen. Bis zum jetzigen Zeitpunkt wurden in diesem Jahr bereits 15 neue Mitarbeiter eingestellt.

Insgesamt zählt die Firma derzeit 123 Vollzeitbeschäftigte. „Weitere Einstellungen

von Fachkräften schließen wir für das kommende Jahr nicht aus. Wobei wir natürlich die weitere Geschäftsentwicklung abwarten müssen“, betont Prokurist Michael Langerbein. Die Wachstumsaussichten werden von der Firmenleitung nach wie vor positiv beurteilt.

Vor zwei Jahren erfolgte in Dubai die Gründung einer Tochterfirma, über die der nahe und mittlere Osten bedient wird. Einen weiter wachsenden Markt sieht Gesellschafter und Geschäftsführer Klaus Blankenagel in Osteuropa. Dort werden, ebenso wie in

den übrigen europäischen Ländern, bald auch Not- und Sicherheitsleuchten sowie das dynamische Fluchtwegleitsystem in Großprojekten wie Flughäfen, Hotels, Geschäftshäusern und Versammlungsstätten benötigt.

### Höchste Standards

Zu den Anbietern wird dann sicherlich auch die Firma INOTEC aus Ense gehören, die mit ihren modernen Produkten seit Jahren höchste Standards setzt und daher ein rasantes Wachstum verzeichnet.

### HINTERGRUND

□ Wenige Jahre nach der Firmengründung 1995 in Arnsberg, bezog INOTEC 1999 in Ense-Höingen das jetzige Werk im Industriepark mit rund 2500 qm Produktions- und Verwaltungsflächen.

□ Bereits 2001 wurde ein Erweiterungsbau erforderlich. Auf zusätzlich errichteten 3400 qm arbeiteten 85 Mitar-

beiter. Die Zahl der Beschäftigten stieg bis heute auf aktuell 123.

□ INOTEC-Produkte findet man in Flughäfen, Hotels, Waren- und Geschäftshäusern, Versammlungsstätten sowie Arbeitsstätten, also in Gebäuden, in denen sich viele, oft ortsfremde Menschen aufhalten.



Geschäftsführender Gesellschafter Klaus Blankenagel und Prokurist Michael Langerbein (von links) sind mit dem Baufortschritt zufrieden. Foto: Hermann Risse